

Short-Eindeckungen stützen Euro

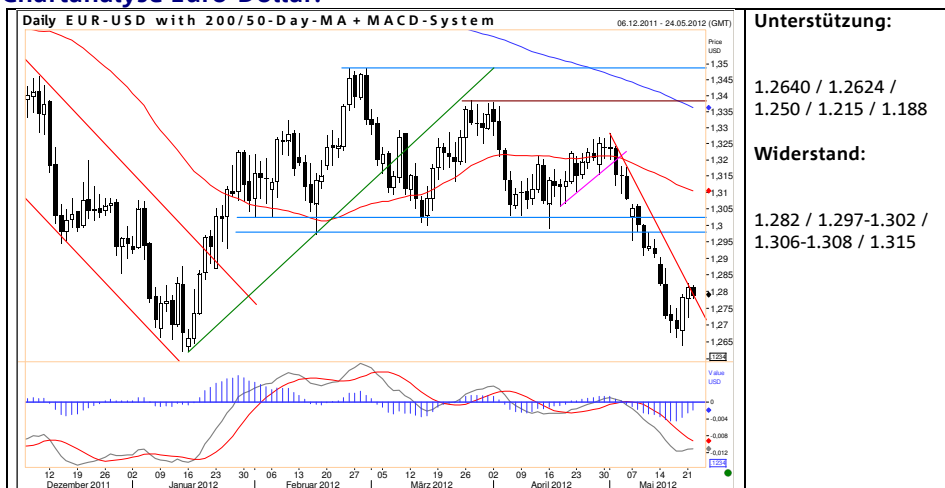
Der Euro notiert kaum verändert bei 1,279 Dollar je Euro. Der französische Präsident Hollande möchte auf einem informellen Treffen der Staatschefs in Brüssel morgen die Idee gemeinsamer „Euro Bonds“ voranbringen, während die deutsche Regierung dies gestern erneut ablehnte. Obwohl die Short-Positionen in Euro gegenüber Dollar Mitte letzter Woche einen historischen Höchststand erreicht haben, erwarten wir auch angesichts der wohl weiter schwachen Einkaufsmangerindizes für den Euro-Raum diesen Donnerstag vorerst keine stärkere Gegenbewegung zur Euro-Abwertung. Die spanischen Regionen haben sich allerdings nun mit der Zentralregierung auf Sanierungsziele geeinigt, um 2012 das Haushaltsdefizit des Landes erheblich zu reduzieren.

Pfund Sterling: Das Pfund notiert ebenfalls kaum verändert bei 0,808 Pfund je Euro. Wenn die Inflationsdaten heute und das Protokoll der letzten Sitzung der Bank of England morgen keine Überraschungen bringen, dürfte das Pfund gegenüber dem geschwächten Euro stark bleiben.

Yen: Der Yen wertete bei ansteigenden Aktienmärkten auf 79,5 Yen je Dollar ab (101,6 Yen je Euro). Die japanische Handelsbilanz morgen dürfte wegen hoher Energieimporte erneut defizitär ausfallen und den Yen noch etwas schwächen.

Franken: Der Franken notiert unverändert bei 1,201 Franken je Euro. Am Donnerstag wird die Handelsbilanz zeigen, ob die Schweiz trotz Krise weiter hohe Exportüberschüsse erzielen kann.

Chartanalyse Euro-Dollar:



Im Jan herrschte extremer EUR-Pessimismus. Als der Euro den Okt-Abwärtskanal (rot) brach und die Stimmung zu dessen Gunsten drehte, erwarteten wir daher eine kräftige EUR-Erhölung - zumal auch der Wochen-MACD auf Kauf drehte. Die Erholung enttäuschte jedoch und trug den Euro im Hoch nur bis 1,3486 (24.2.). Bis in den Mai hinein reichte die Kraft dann nur noch für eine Seitwärtsbewegung, die sich zwischen 1,297-1,302 und 1,35 (hellblau) vollzog. In dieser Zeit normalisierte sich das Sentiment. Der Bruch des rosa Aufwärtstrends (2.5.) startete dann die nächste Schwäche, die den Euro am 9.5. unter die Unterkante seiner Handelsspanne (1,297-1,302) zurückwarf. Verkaufssignal! Solange der Abwärtstrend vom 1.5. (rot) nicht klar gebrochen wird und Ansätze für eine Bodenbildung fehlen, bleibt die Chart-technik negativ. Nach unten hin achten wir auf die wichtige Unterstützung 1,2624 (Tief v. 16.1.). Laut sentix sehen die Marktteilnehmer den Euro erneut extrem negativ. Dreht die Stimmung, erhält der Euro von dieser Seite Rückenwind. Bis dato sehen wir den Euro negativ.

Konjunkturdaten heute

Uhrzeit	Land	Indikator	Periode	aktuell	BayernLB	Konsens	zuletzt
16:00	US	Verkäufe bestehender Häuser, Mio.	Apr	-	-	4,61	4,48
16:00	US	Verkäufe bestehender Häuser	Vm Apr	-	-	2,9	-2,6
16:00	ER	Verbrauchervertrauen, vorl.	Mai	-	-21,0	-20,4	-19,9
16:00	US	Richmond Fed Industrie Umfrage	Mai	-	-	11	14

Vp: Veränderung gegen Vorperiode, Vj: Veränderung gegen Vorjahr, sb: saisonbereinigt

Allgemeiner Hinweis:

Diese Publikation ist lediglich eine unverbindliche Stellungnahme zu den Marktverhältnissen zum Zeitpunkt der Herausgabe der vorliegenden Information am 22. Mai 2012. Die vorliegende Publikation beruht unserer Auffassung nach auf als zuverlässig geltenden, allgemein zugänglichen Quellen, ohne dass wir jedoch eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit der herangezogenen Quellen übernehmen können. Insbesondere sind die dieser Publikation zugrunde liegenden Informationen weder auf ihre Richtigkeit noch auf ihre Vollständigkeit (und Aktualität) überprüft worden. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit können wir daher nicht übernehmen. Die vorliegende Veröffentlichung dient ferner lediglich einer allgemeinen Information und ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung. Bei Fragen oder Anmerkungen wenden Sie sich bitte an Research@BayernLB.de.

Märkte am Vortag

Vortag:	Hoch	Tief
EUR-USD	1,2824	1,2723
EUR-GBP	0,8098	0,8060
EUR-JPY	101,700	100,840
EUR-CHF	1,2015	1,2002

Märkte am Morgen (ca. 8:00 Uhr)

	aktuell	Vortag	Ende '11	Veränd. in %
Wechselkurse zum Dollar				
GBP-USD	1,5821	-0,04	1,88	
USD-JPY	79,4700	0,21	3,32	
USD-CHF	0,9387	0,17	0,12	
Wechselkurse zum Euro				
EUR-USD	1,2793	-0,15	-1,25	
EUR-GBP	0,8084	-0,15	-2,94	
EUR-JPY	101,6600	0,06	2,15	
EUR-CHF	1,2008	-0,02	-1,26	
EUR-AED	4,6984	-0,16	-1,25	
EUR-AUD	1,2881	-0,36	1,84	
EUR-CAD	1,2990	-0,33	-1,74	
EUR-CNY	8,0899	-0,20	-0,78	
EUR-CZK	25,0680	-0,04	-1,94	
EUR-DKK	7,4315	0,00	-0,01	
EUR-HKD	9,9323	-0,16	-1,16	
EUR-HUF	296,0500	0,12	-5,90	
EUR-NOK	7,5974	-0,17	-1,89	
EUR-NZD	1,6666	-0,51	0,31	
EUR-PLN	4,3119	0,00	-3,42	
EUR-RUB	39,7102	-0,39	-4,69	
EUR-SEK	9,1067	-0,07	2,22	
EUR-SGD	1,6183	-0,50	-3,58	
EUR-THB	40,0130	-0,34	-2,19	
EUR-TRY	2,3290	-0,63	-4,67	
EUR-TWD	37,7326	-0,01	-3,78	
EUR-ZAR	10,5186	-0,09	0,78	

Bund Future		Veränd. in %
	143,35	-0,15 3,10
Indizes		
Dow Jones*	12504	1,09 2,35
S&P 500*	1316	1,60 4,64
Nasdaq*	2847	2,46 9,29
Dax30*	6331	0,95 7,34
E-Stoxx50*	2150	0,26 -7,18
Nikkei	8725	1,06 3,19
Öl (Brent)	110,14	-0,05 2,41
Gold	1590,70	0,00 1,39
Silber	28,44	0,07 2,30

*Schlussstand Vortag

Frank Armbruster, CFA
Analyst
Tel. 089 2171-27448
frank.armbruster@bayernlb.de

Gerald Huber
Senior Analyst - Charttechnik
Tel. 089 2171-21764
gerald.huber@bayernlb.de

Wolfgang Kiener
Senior Analyst
Tel. 089 2171-27058
wolfgang.kiener@bayernlb.de

Hans-Peter Reichhuber
Senior Analyst - Charttechnik
Tel. 089 2171-21780
hans-peter.reichhuber@bayernlb.de